

DIN EN 287-1



ICS 25.160.01

Ersatz für
DIN EN 287-1:2006-06

**Prüfung von Schweißern –
Schmelzschweißen –
Teil 1: Stähle;
Deutsche Fassung EN 287-1:2011**

Qualification test of welders –
Fusion welding –
Part 1: Steels;
German version EN 287-1:2011

Epreuve de qualification des soudeurs –
Soudage par fusion –
Partie 1: Aciers;
Version allemande EN 287-1:2011

Gesamtumfang 45 Seiten

Normenausschuss Schweißtechnik (NAS) im DIN

Nationales Vorwort

Diese Norm ist vom Unterkomitee 4 „Qualitätsmanagement für das Schweißen“ (Sekretariat: DIN, Deutschland) im Technischen Komitee CEN/TC 121 „Schweißen“ (Sekretariat: DIN, Deutschland) des Europäischen Komitees für Normung (CEN) erarbeitet worden.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der DIN/DVS-Gemeinschaftsausschuss NA 092-00-02 AA „Qualifizierung von Personal für das Schweißen und verwandte Verfahren (DVS AG Q 5)“, der federführend vom Normenausschuss Schweißtechnik (NAS) geleitet wird.

Mit dieser Norm wird sichergestellt, dass die Handfertigungsprüfung nach einheitlichen Bestimmungen und an vereinheitlichten Prüfstücken unter gleichen Bedingungen — **unabhängig vom Anwendungsbereich** — durchgeführt wird. Die bestandene Prüfung nach dieser Norm beweist, dass der Schweißer das notwendige Mindestmaß an handwerklicher Fertigkeit und die erforderlichen Fachkenntnisse für seinen betrieblichen Einsatz nachgewiesen hat.

Diese Norm gibt damit die technischen Voraussetzungen für die gegenseitige Anerkennung vergleichbarer Schweißerprüfungen durch die für die verschiedenen Anwendungsbereiche zuständigen Stellen.

Prüfstellen und Prüfer

Entsprechend den Vorgaben für die Erstellung von Europäischen Normen sind in der vorliegenden EN 287-1 die Prüfstellen und Prüfer für die Durchführung von Schweißerprüfungen nicht genannt. Sie werden für die verschiedenen Anwendungsbereiche in den jeweils maßgebenden Rechtsvorschriften, Richtlinien oder in Liefervereinbarungen angegeben.

Schweißer-Prüfungsbescheinigungen

Bestehende gültige Schweißer-Prüfungsbescheinigungen über Schweißerprüfungen, die nach DIN EN 287-1:2006-06 abgelegt worden sind, werden mit Erscheinen der vorliegenden DIN EN 287-1 nicht außer Kraft gesetzt. Bei der Verlängerung von bestehenden Schweißer-Prüfungsbescheinigungen kann es erforderlich sein, dass für die Aufrechterhaltung des gleichen Geltungsbereiches zusätzliche Prüfstücke zu schweißen und zu prüfen sind.

Fachkundliche Prüfung

Die nach Anhang C vorgesehene fachkundliche Prüfung wird für Schweißer verlangt, die in der Bundesrepublik Deutschland die Prüfung ablegen.

Schweißer, die in der Bundesrepublik Deutschland beschäftigt werden und über eine gültige Schweißerprüfung nach EN 287-1 verfügen, jedoch **keine** fachkundliche Prüfung abgelegt haben, müssen aufgrund der derzeit geltenden Rechtsvorschriften mindestens Kenntnisse auf dem Gebiet der Arbeitssicherheit und Unfallverhütung sowie Kenntnisse über das Entstehen und Vermeiden von Schweißnahtfehlern nachweisen.

Bei der Verlängerung einer Schweißerprüfung muss in der Bundesrepublik Deutschland in jedem Fall — unabhängig davon, ob ein Prüfstück geschweißt wird, oder ob aufgrund vorliegender zerstörungsfreier oder zerstörender Prüfprotokolle die Verlängerung bestätigt wird — auch die fachkundliche Prüfung erneut durchgeführt werden.

DIN EN 287 *Prüfung von Schweißern* — *Schmelzschweißen* besteht aus:

- Teil 1: *Stähle*
- Teil 6: *Gusseisen*

Die in dieser Norm genannten Europäischen Normen sind mit gleichem Inhalt als DIN-EN- bzw. DIN-EN-ISO-Normen veröffentlicht. Für die im Abschnitt 2 und im Abschnitt Literaturhinweise genannten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

| | | |
|------------------|-------|--|
| CEN ISO/TR 15608 | siehe | DIN-Fachbericht CEN ISO/TR 15608 |
| CEN ISO/TR 20172 | siehe | DIN SPEC 1097 DIN-Fachbericht CEN ISO/TR 20172 |
| CEN ISO/TR 20173 | siehe | DIN SPEC 1116 DIN-Fachbericht ISO/TR 20173 |
| CEN ISO/TR 20174 | siehe | DIN-Fachbericht CEN ISO/TR 20174 |
| ISO/TR 25901 | siehe | DIN-Fachbericht ISO/TR 25901 |
| ISO 857-1 | siehe | DIN ISO 857-1 |

Änderungen

Gegenüber DIN EN 287-1:2006-06 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) die Aufnahme eines Hinweises in der Einleitung bezüglich der Gültigkeit von Schweißerprüfungen nach der vorherigen Ausgabe;
- b) die normative Verweisungen in Abschnitt 2 und im Abschnitt Literaturhinweise aktualisiert;
- c) im Abschnitt 3 die vorhandenen Begriffe überarbeitet und weitere neu aufgenommen, wie Hersteller, Kehlnaht, Lage, Nachlinksschweißen, Nachrechtsschweißen, Rohrabzweig, Schweißzusatz und Verifizierung;
- d) im Abschnitt 4 die Ordnungsnummern der einzelnen Schweißprozesse nach DIN EN ISO 4063 angepasst sowie die Kehlnaht-Schenkellänge (z) gestrichen;
- e) Stumpfnähte qualifizieren nicht Kehlnähte oder umgekehrt, siehe 5.4 b);
- f) die Möglichkeit eines ergänzenden Kehlnahtprüfstückes zur Stumpfnahmprüfung, siehe 5.4 c);
- g) die Aufnahme eines Hinweises auf CEN ISO/TR 20172, CEN ISO/TR 20173 und CEN ISO/TR 20174 in 5.5 (Werkstoffgruppen);
- h) die Tabelle 3 (Geltungsbereich für Schweißzusätze) in zwei Tabellen aufgeteilt;
- i) in 5.8 (Schweißpositionen) die Arbeitspositionen PH und PJ ergänzt;
- j) im Abschnitt 7 (Abnahmeabforderungen an die Prüfstücke) die Anforderung des Winkelversatzes gestrichen;
- k) die elektronische Unterschrift zur Bestätigung der Gültigkeit ausgestellter Schweißer-Prüfungsbescheinigungen unter 9.2 ergänzt;
- l) die Bezeichnungsbeispiele im Anhang B überarbeitet;
- m) der informative Anhang D (Einflussgrößen, die zur Verlängerung bestätigt werden und rückverfolgbar sein sollten) ersatzlos gestrichen.

Frühere Ausgaben

DIN 8560-1: 1959-01

DIN 8560: 1968-08, 1978-01, 1982-05

DIN EN 287-1: 1992-04, 1997-08, 2004-05, 2006-06